



# Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

## Teil II – Verordnungen

**29. Jahrgang**

**Potsdam, den 20. November 2018**

**Nummer 84**

### **Zweite Verordnung zur Änderung der Brandenburgischen Beamtenrechtszuständigkeitsverordnung Polizei**

**Vom 9. November 2018**

Auf Grund des § 6 Absatz 1 und des § 9 Absatz 1 Satz 3 des Landesorganisationsgesetzes vom 24. Mai 2004 (GVBl. I S. 186), von denen durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I Nr. 28 S. 2) § 6 geändert und § 9 eingefügt worden ist, in Verbindung mit § 66 Absatz 4 Satz 1, § 67a Absatz 3 Satz 2, § 84 Satz 2, § 85 Absatz 4 Satz 4, § 86 Absatz 2, § 88 Absatz 5 Satz 1 und § 89 Satz 2 des Landesbeamtengesetzes vom 3. April 2009 (GVBl. I S. 26), von denen durch Gesetz vom 29. Juni 2018 (GVBl. I Nr. 17) § 89 geändert, § 67a eingefügt und § 66 Absatz 4 sowie die §§ 85, 86 und 88 neu gefasst worden sind, verordnet der Minister des Innern und für Kommunales:

#### **Artikel 1**

§ 2 Absatz 1 der Brandenburgischen Beamtenrechtszuständigkeitsverordnung Polizei vom 24. August 2012 (GVBl. II Nr. 77), die durch Verordnung vom 8. Februar 2017 (GVBl. II Nr. 8) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 4 wird die Angabe „§ 66 Absatz 4“ durch die Wörter „§ 66 Absatz 4 Satz 1“ ersetzt.
2. Nach Nummer 4 wird folgende Nummer 4a eingefügt:

„4a. die Entscheidung nach § 67a Absatz 3 Satz 2 erster Halbsatz des Landesbeamtengesetzes über die Erfüllungsübernahme durch den Dienstherrn bei Schmerzensgeldansprüchen,“.
3. Nummer 6 wird wie folgt gefasst:

„6. die Entscheidung auf dem Gebiet des Nebentätigkeitsrechts gemäß § 84, § 85 Absatz 4 Satz 4, § 86 Absatz 3, § 88 Absatz 5 Satz 1, die Entscheidung gemäß § 89 des Landesbeamtengesetzes, bei der Ausübung der Nebentätigkeit Einrichtungen, Personal oder Material des Dienstherrn in Anspruch nehmen zu dürfen,“.

#### **Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Potsdam, den 9. November 2018

Der Minister des Innern und für Kommunales

Karl-Heinz Schröter

---

Herausgeber: Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
des Landes Brandenburg